

**Zeitschrift:** The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK  
**Herausgeber:** Federation of Swiss Societies in the United Kingdom  
**Band:** - (1932)  
**Heft:** 555

**Artikel:** Gedichte  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-693486>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### WANN ENDET DIE KRISE?

Die jetzige wirtschaftliche Krise ist durch keine höhere Gewalt bedingt, d.h. sie hängt von keinen Voraussetzungen ab, auf die menschlicher Wille ohne Einfluss wäre. Ihre Ursache sind nicht unbesiegbare Naturkräfte, sondern lediglich die Irrtümer der Menschen. Das ist eine Tatsache, die viel mehr, lauter, schärfer betont werden sollte; denn diese Tatsache ist zur Beantwortung der Frage, die man oft hört, wesentlich, zur Frage nämlich, wie lange diese Krise noch dauern werde. Die jetzige Wirtschaftskrise wird dauern genau so lange, als die Stände in jedem Volk und die Nationen gegenseitig nicht begreifen, dass sie zusammen gehören und nur als Gesamtheit handeln können, wenn nicht jeder Teil darunter leiden soll. Je mehr die Menschen sich gegenseitig bewaffnen, national und sozial, desto kriegerischer gestaltet sich ihr Leben, und Krieg ist immer Krise gewesen. Warum haben wir Krise? Weil wir immer noch Krieg führen, wenn nicht mehr von Schützengraben zu Schützengraben, so von Partei zu Partei, von Verband zu Verband, von Zollhoheit zu Zollhoheit. Seit dem Waffenstillstand von 1918 hat nur der militärische Krieg aufgehört, nicht um dem Frieden zu weichen, sondern Zeit zu gewinnen, um wieder loszubrennen, der wirtschaftliche, der politische, und kulturelle Kriegszustand dauerte weiter. Und aus diesem Kriegszustand, dessen Feindseligkeit, dessen Leidenschaftlichkeit, dessen Unmoral nicht weniger gross und folgenschwer ist, als die des bewaffneten Kriegszustandes es sind, ist keine Verständigung der Interessen, keine Harmonisierung der Willensrichtungen, keine Einigung im Notwendigsten möglich. Es fehlt in allem und vor allem die Freiheit und es herrscht vor allem und in allem die Befangenheit. Wer die Krise überwinden helfen will, der muss nach der inneren Geschlossenheit der Völker, nach der äusseren Vereinigungen der Nationen, nach der Freiheit des Handels und der Gemeinschaft des Verkehrs streben.

L. Willmann.

### GEDICHTE.

Aus dem Bändchen "Gedichte" von Marie Bretscher, Verlag Rascher & Cie. Zurich.

#### DIE NACHT.

Nur noch der Türme Spitzen  
Trifft letzter Abendschein.  
Tief unten in den Strassen  
Hüllt Nacht die Menschen ein,  
Streicht über müde Stirnen,  
Mit weicher, kühler Hand  
Und öffnet dem und jenem  
Das Tor zum Sehnsuchtsland.  
Sie tritt in alle Häuser,  
Küst Lippen voller Lust,  
Legt kühlend eine Träne  
Auf eine wehe Brust,  
Lässt kein Geheimnis walten,  
Die Schleier hebt sie sacht,  
Ist Leid- und Glücksvertraute,  
Die tief verschwiegene Nacht.

#### MEINEM VATER.

Ich sass am Tisch, dein Bildnis stand vor mir,  
Vom letzten Abendscheine überglutet.  
Ich aber, schon von Dämmerung umfudet,  
Schien durch ein dunkles Tal getrennt von dir.  
Ich sah dich lichtungswoben jenseits stehn,  
Und war mir da, als hätte ich vernommen,  
Ein Rufen, fern, wie aus dem Grab gekommen,  
Als wie aus tiefem Schlaf ein flüsternd Wehn.  
Ich wusste nicht, wie seltsam mir geschah,  
Denn deine Seele war mir wunder-nah,  
Und Schmerz und Sehnsucht waren still ver-  
blichen.  
Und wie zum Grusse legt ich meine Hand  
Ins letzte Glühn, das noch dein Bild umwand.  
Da bist du leise, leise mir entwichen.

#### IM FRIEDHOF.

Morgensonnenstrahlen glitten  
Ueber stille Blumenhügel,  
Ueber nachgeköhlte Erde  
Strichen sie wie goldne Flügel.  
Und mir war, als ob ein wohligh  
Dehnen durch die Gräber liefe,  
War, als ob in tiefem Grunde  
Totgeglaubtes leise rief.  
Und durch schmale Erdenritzen  
Sah ich feine Nebel steigen,  
Lilienschlank sich aufwärts heben  
Und sich wiegen, drehn und neigen,  
Sah sie hoch und höher schweben  
Wie ein Spiel von sanften Winden  
Und in einem seligen Reigen  
In der blauen Luft entschwinden.

Telephone Numbers:  
MUSEUM 4902 (Waiters)  
MUSEUM 7055 (Office)  
Telegrams: SOUFFLE  
WESDO, LONDON

"Ben faranno i Paganì."  
Paravorto C. xiv. Dante  
"Venir se ne dee giù  
tra' miei Meschini."  
Dante. Inferno. C. xxvii.

Established over 50 Years.

## PAGANI'S RESTAURANT

GREAT PORTLAND ST., LONDON, W.1.

LINDA MESCHINI }  
ARTHUR MESCHINI } Sole Proprietors.

Tell your English Friends  
to visit

## Switzerland

and to buy their Tickets  
from

The Swiss Federal Railways,  
Carlton House, 11b, Regent St., S.W.1

When at HAMPTON COURT  
have Lunch or Tea at the  
**MYRTLE COTTAGE**

Facing Royal Palace, backing on to Bushey  
Park between Lion Gate and The Green.

SWISS HOME MADE SCONES A SPECIALITY.  
P. GODENZI, PROPRIETOR.

#### MISCELLANEOUS ADVERTISEMENTS

Not exceeding 3 lines.—Per insertion, 2/6; three insertions 5/-  
Postage extra on replies addressed to Swiss Observer

BED and Breakfast at 23/- per week. (Evening meal if desired) 3 minutes from station, buses pass the door; ¼ hour to Waterloo. Mrs. Liddell, "Elmeroft," 2, Elmers Drive, Teddington. Telephone: Kingston 6533.

HOVE Brighton, 7, Norton Rd. Boarding house near Sea. Proprietress has been 25 years in Switzerland. Continental Food, Comfort, cleanliness. "Swiss references."

HERBAL REMEDIES. Write to E. Chabloz, Herbalist, "Keith House," 43, Hermon Hill, Wanstead, E.11, for free advice. TISANE ANTIRHUMATISMALE 1/6 & 2/6 per packet, post free. TISANE DU JURA 2/6 per packet, post free. HERBAL OIL, a wonderful embrocation for all rheumatic ailments, cramp, sore tired feet, etc., 2/6 per bottle, post free.

TO LET. Small self-contained office on ground floor. Separate entrance, telephone. Apply during office hours at 23, Leonard Street, E.C.2.

HOME offered by English speaking Swiss family in charming house near Richmond. Large garden facing river. Own sailing boat and punt. Fishing, bathing, etc., Apply Villa Bernina, 43, Strawberry Vale, Twickenham. (Phone Popesgrove 3371).

APARTMENT-HOUSE for Sale, 10 Rooms, Bath, Kitchen, well fitted and furnished; Lease 14 years. Rent £110; Cash £450. (balance mortgage) Prop: 5, Redcliffe Road, South Kensington, S.W.10. (Bus 14, 96, Forum Theatre).

#### FORTHCOMING EVENTS.

Sunday, June 12th — Unione Ticinese — Outing to Maidstone by Char-a-banc leaving 74, Charlotte Street, W.1, at 9.30. Friends welcome.

Wednesday, June 15th, at 8.30 p.m. — Swiss Mercantile Society Ltd. — Monthly Meeting at Swiss House, 34/35, Fitzroy Square, W.

Wednesday, June 15th, at 7.45 p.m. — Nouvelle Société Helvétique — Monthly Meeting followed by a causerie by A. F. Suter, Esq., on "First impressions of Canada."

Thursday, June 23rd, from 6 to 10.30 p.m. — Fête Suisse — at Central Hall, Westminster.

Sunday, July 3rd — Swiss Rally and outing to Whipsnade — arranged by the Swiss Club Birmingham, together with the Swiss Colony London.

## SWISS BANK CORPORATION,

(A Company limited by Shares incorporated in Switzerland)

99, GRESHAM STREET, E.C.2.  
and 11c, REGENT STREET, S.W. 1.

Capital Paid up £6,400,000  
Reserves - - £1,960,000  
Deposits - - £43,000,000

The WEST END BRANCH  
opens Savings Bank Accounts on  
which interest will be credited  
at 2½ per cent. until further notice.

FOYER SUISSE, 15, Upper Bedford Pl., W.C.1

SUNDAY, JUNE 12th, 1932.

EXCURSION TO REGENTS PARK.

Leader: MISS DE VARAGAS.

Meet 4.30 p.m., Baker Street Station (District Railway).

Every Swiss Girl Welcome.

Tea Provided.



PHARMACIE SUISSE

Apotheke zum Weissen Kreuz

Anfertigung deutscher und ausländischer Rezepte.

Lager aller gangbaren pharmazeutischen, chemischen und photographischen Präparate sowie medizinischen Kräuter. Dépôt von "Harzimana" Gebirgs-Tee, Nivea Cream "Chlorodont," Schweizer- und Leo-Pillen, Gaba Tabl., etc.

Dépôt für "Afga-Filme und -Platten, Zeiss photographische Apparate.

M. SCHLIEPHAK, LTD.

24, Charlotte Street, Ecke Goodge Street,  
London, W.1.

Telephone: MUSEUM 5194.

Drink delicious "Ovaltine"  
at every meal—for Health!

Divine Services.

EGLISE SUISSE (1762),

(Langue française.)

79, Endell Street, Shaftesbury Avenue, W.C.2.

(Near New Oxford Street)

Dimanche, le 12 Juin, 11h—M. R. Hoffmann-de Visme.

7h—M. M. Pradervand.

8h—Répétition du Choeur.

Pour tous renseignements concernant actes pastoraux instructions religieuses, etc., prière de s'adresser à M. R. Hoffmann-de Visme, 102, Hornsey Lane, N.6. (Téléphone: Archway 1798). — Heure de réception à l'église: Mercredi de 10.30 — 12 h.

SCHWEIZERKIRCHE

(Deutschschweizerische Gemeinde)

St. Anne's Church, 9, Gresham Street, E.C.2  
(near General Post Office.)

Sonntag, den 12. Juni, 1932.

11 Uhr morgens, Gottesdienst und Sonntagsschule.

7 Uhr abends, Gottesdienst.

BEERDIGUNG.

Am 28. Mai wurde der am 22. Mai verstorbene Pietro Ganzoni von Celerina und Promontogno, (Ct. Graubünden), geb. am 13. Aug. 1857, beerdigt.

Anfragen wegen Religions-bezw. Confirmandenunterricht und Amtshandlungen sind erbeten an den Pfarrer der Gemeinde, C. Th. Hahn, 43, Priory Road, Bedford Park, W.4 (Tel: Chiswick 4156).

Printed for the Proprietors, by THE FREDERICK PRINTING Co., LTD., at 23, Leonard Street, London, E.C.2.